



## **1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

Handelsname: DEKA-Cristal, 01-00 bis 01-99, verschiedene Farbtöne

Hersteller: DEKA Textilfarben GmbH  
Kapellenstraße 18  
D-82008 Unterhaching  
Deutschland  
Tel.: ++ 49 / (0) 89 / 66 50 64 - 0  
Fax: ++ 49 / (0) 89 / 611 76 51

## **2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**

### **\*2.2. Chemische Charakterisierung**

Wäßrige Zubereitung eines transparenten Lacks, Dispersion,  
Acryl-Copolymerisat, Wasser, Additive, anorganische und organische Pigmente

### **\*3. Mögliche Gefahren**

Gefahrenbezeichnung entfällt

## **4. Erste Hilfe Maßnahmen**

### **Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Bei länger anhaltenden Symptomen Arzt aufsuchen.

### **Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen.

### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sorgfältig mit viel Wasser und Seife abwaschen.

### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen vorsichtig und gründlich mit viel Wasser spülen.

Augenarzt aufsuchen.

### **\*Nach Verschlucken**

Mundhöhle mit Wasser spülen und Wasser trinken.

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **Geeignete Löschmittel**

Wasserdampf, Schaum, CO<sub>2</sub>, Löschpulver, Sand

### **Ungeeignete Löschmittel**

Harter Wasserstrahl

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Persönliche Vorsichtsmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Umwelt gelangen lassen.



## Verfahren zur Reinigung

Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, wie Sand, Sägemehl und Universalbindemittel. Aufgenommenes Material vorschriftsmäßig entsorgen.

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

Bei Verarbeitung größerer Mengen für ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Die beim Umgang mit Farben übliche Sorgfalt und entsprechende Regeln sind zu beachten. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

### Airbrush

Nicht in Richtung von Personen sprühen. Spritzkabine, gute Lüftung  
Atemschutzmaske mit Kombinationsfilter: A, B, E, K und P2 Aerosole, Partikel

### Lagerung

Dose dicht geschlossen an einem kühlen Ort aufbewahren.  
Vor Frost und Hitze schützen. Von Nahrungs- und Genußmitteln fernhalten.

VCI-Lagerklasse: 12, nicht brennbare Flüssigkeiten

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### Arbeitshygiene

Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände mit Wasser und Seife waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

### Bei Verarbeitung größerer Mengen

Handschutz: Wasserdichte Schutzhandschuhe  
Augenschutz: Schutzbrille

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	verschiedene Farbtöne
Geruch:	produktcharakteristisch, Ammoniakähnlich
Siedepunkt:	ab 100°C, Wasser
Dichte, 20°C:	ca. 1,002 g/ccm, unterschiedlich, je nach Farbton, DIN 53 127
Löslichkeit in Wasser:	mischbar in Wasser
pH-Wert, 20°C:	ca. 9; DIN 53 785
Viskosität:	k.D.v.
Dampfdruck:	k.D.v.
Flammpunkt:	n.a.
Entzündlichkeit:	n.a.
Explosionsgrenze:	n.a.

## 10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## 11. Angaben zur Toxikologie

Bei sachgemäßen Umgang und unter Beachtung der üblichen Arbeitshygiene sind gesundheitsschädliche Wirkungen dieser Farzubereitung nicht bekannt oder zu erwarten.  
Universität Uppsala (S); G. Wieslander, D. Norback, C. Edling: Polymer Paint Col. J. 184 (4357), 448 (1984)



## **12. Angaben zur Ökologie**

Eindringen in das Erdreich und das Grundwasser vermeiden.  
Bitte beachten Sie die Vorschriften der lokalen Abwasserbehörden.

Farbe nicht in die Kanalisation leiten, Verschlammung des Kanalisationnetzes.  
Möglichkeiten der Aufbereitung: Absetzgrube, Flockung durch salzhaltige Abwässer,  
Flockungsmittel, z.B. Kalkmilch und/oder Eisensulfat.

## **\*13. Hinweise zur Entsorgung**

Falls eine Weiterverarbeitung oder Recycling nicht möglich, Beseitigung nach den jeweils örtlichen Verordnungen und Vorschriften. Ungereinigte Leergebinde sind wie Inhaltsstoffe zu behandeln. Saubere und vollständig gereinigte Leergebinde können dem Recycling zugeführt werden.

Sammelstelle für alte Farben und Lacke, z.B.: Gewerbehof oder Umweltmobil

Feste Farbreste: Hausmüll ähnliche Abfälle  
EAK-Nr. 08 01 05, ausgehärtete Farben und Lacke  
Flüssige Farbe: EAK-Nr. 08 01 03, Abfälle von Farben und Lacken auf Wasserbasis

## **\*14. Angaben zum Transport**

Kein gefährliches Transportgut gemäß ADR  
Vor Frost und Hitze schützen. Getrennt von Nahrungs- und Genußmitteln halten.

## **\*15 Vorschriften**

Das Produkt ist kein Gefahrstoff im Sinne der Gefahrstoffverordnung. Keine Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung und entsprechenden EU-Richtlinien erforderlich.

### **Nationale Vorschriften**

GISCODE: M-KH01 Klarlacke/Holzlasuren, wasserverdünnbar; Berufsgenossenschaft Bau  
VbF: –  
WGK: 1, KBWS-Nr. 662 Kunstharzdispersionen

CH: BAG T Nr. 76979 Giftklasse: frei

## **\*16 Sonstige Angaben**

Die gültigen arbeitshygienischen und gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse, Erfahrungen unserer Lieferanten und Hersteller und ist durch Literaturangaben ergänzt.  
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.  
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

k.D.v. = keine Daten vorhanden

n. a. = nicht anwendbar

\* geändert gegenüber vorheriger Fassung